

Termine, Termine, Termine

- Am **19.03.2012**, um **19:30 Uhr**, findet die nächste **Einwohnerversammlung** im Krummesser Dörpshuus statt. Dazu sind auch alle lübschen Mitbürger/innen herzlich eingeladen.
- Am **21.03.2012**, um **18:00 h** tagt die **Schulverbandsversammlung** öffentlich in der Stecknitzschule in Berkenthin. Thema u.a. Antrag zur Einrichtung einer Oberstufe.
- Am **22.03.2012**, um **19:30 h**, beginnt die Schutzgemeinschaft gegen Fluglärm (SGF) ihre Mitgliederversammlung in der Gaststätte Betty Elias in Groß Grönau. In einem öffentlichen Teil bis ca. 21:00 h werden neueste Informationen zu den Themen: Festlegung der Lärmschutzzonen, Rechtsverfahren beim OVG, EU Beschwerdeverfahren und Variantenprüfung zum Weiterbetrieb des Flughafens gegeben.
- Am **25.03.2012**, von **11:00-17:00 h**, veranstaltet die Dorfschaft rund um das Dörpshuus ihren **Frühlings- und Ostermarkt**.

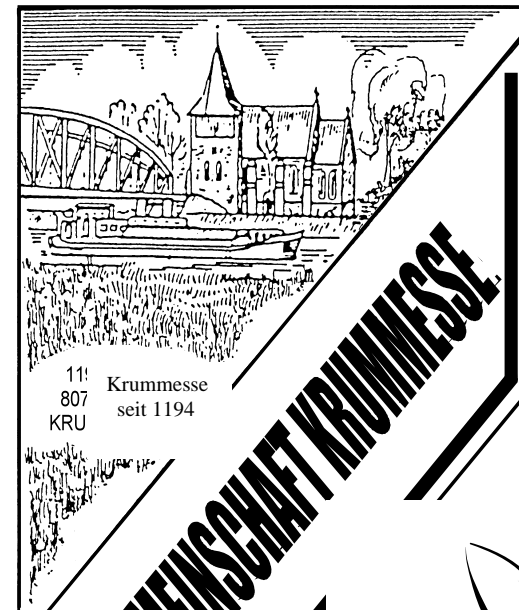
Internas aus der FWK

1. Am **24.01.2012** fand die **Jahreshauptversammlung** der FWK bei Thormählen statt. Die Zahl der Mitglieder hat sich inzwischen auf 54 erhöht. Zum neuen Kassenprüfer wurde Richard Böttcher gewählt, da Roland Schneider turnusmäßig ausscheiden musste.
2. Am 4. Februar fand unser **gemeinsames Grünkohlessen** für Mitglieder der FWK und ihre Partner/innen statt. Wie immer trug Johannes Möller mit einigen Döntjes up Platt zum gelungenen Abend bei, Danke dafür!
3. Am 24. Februar kamen wieder zahlreiche FWK- Mitglieder nebst „Anhang“ zum internen **Skat- und Knobelabend** zusammen. Wie immer hatten wir viel Spaß und es gab tolle Fleischpreise von Prösch. Bedanken möchten wir uns bei Werner Frenz und Jörg Krieger, die schon seit Jahren diese Veranstaltung organisieren.
4. Eine tolle Veranstaltung mit ca. 300 Gästen war auch das **Eisvergnügen** auf der Kipp'schen Torfkuhle am 12. Februar. Bei Eisstockschießen, Schlittschuhlaufen, Lagerfeuer, Punsch, Kakao, Wurst und Musik hatten Groß und Klein mächtig „Vergnügen“. Auch hier sei den vielen „Helferlein“ herzlich gedankt!

Verantwortlich i. S. d. P.

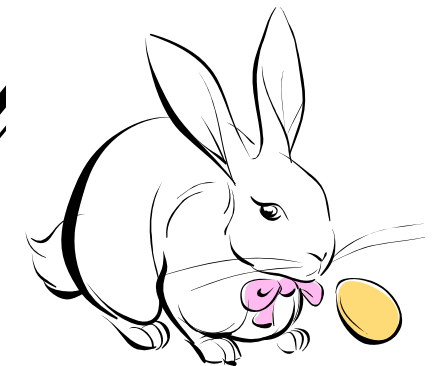
Hans-Peter Fiebelkorn, 1.Vors. Krummesse, Küsterkoppel 22, Tel: 594, Fax:1657

Redaktion: H.-P. Fiebelkorn, Matthias Kipp, Jörg Krieger



FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT KRUMMESSE

FWK
INFO
Nr. 1/2012



**Wir wünschen Ihnen schöne
Frühlingstage**

- Eine starke Schule...
- Energiemodell Krummesse
- Neues aus der Gemeinde
- Die FWK zeigt Gesicht
- Termine, Termine, Termine
- Internas aus der FWK

Eine starke Schule mit zwei Standorten

Unsere Schule startet in eine neue und hoffnungsvolle Zukunft. Nach den **Schulentwicklungsgesprächen** mit der Schulrätin unter Moderation des Kultusministeriums Ende letzten Jahres, in denen gemeinschaftlich durch Lehrer, Schulverband, Schulelternbeirat, Kindergarten, Schulverein und Elternverein ein neues Konzept für die Schule ausgearbeitet wurde, ist dieses nun in der Schulkonferenz mit großer Mehrheit beschlossen worden. Dieses berücksichtigt nach den Erfahrungen der letzten drei Jahre stärker die Bedürfnisse der Kinder und Eltern in unserer Region und soll den Schulfrieden wieder herstellen.

Die Grundschule soll an beiden Standorten Berkenthin und Krummesse dauerhaft über alle 4 Klassenstufen **bestehen bleiben**. Auch die weiterführenden Klassenstufen sollen an beiden Standorten unterrichtet werden. Alle Schüler sollen möglichst ortsnah beschult werden und von Klasse 1-10 an ihrem Standort verbleiben können. Eltern aus den umliegenden Gemeinden (Klempau, Bliestorf, Groß Schenkenberg, usw.) ist es nun wieder möglich, ihre Kinder in Krummesse zur Schule anzumelden. Allerdings ist die Anzahl der freien Plätze entscheidend für die Aufnahme. Die Verbundenheit aus Kindergarten und Sportverein kann in der Schule fortgeführt werden.

Von einer **eigenständigen Oberstufe** wurde dem Schulverband unlängst durch den beauftragten Gutachter Wolf Krämer-Mandau aus Bonn abgeraten, da hierfür auf Grund des demographischen Wandels in der nahen Zukunft nicht mehr genügend Schüler vorhanden sein werden. Die kommende Elterngeneration der heutigen Mittzwanziger ist in unseren Dörfern nur halb so stark vertreten wie die aktuelle Elterngeneration der Mittvierziger. Für eine eigene gymnasiale Oberstufe wäre der **Neubau eines weiteren Schulgebäudes mit Millionenkosten** Voraussetzung. Der Gutachter empfiehlt die Kooperation mit einer benachbarten Schule, damit unsere Schüler dort nach dem Realschulabschluss das Abitur machen können.

Nachdem die **energetische Sanierung** des Standortes Krummesse erfolgreich abgeschlossen ist, hat jetzt die Sanierung des Standortes Berkenthin begonnen. Auch hier investiert der Schulverband **einen Millionenbetrag in die Zukunft unserer Schule**.

Energiemodell Krummesse

Im Dezember hat die Gemeindevertretung den Kauf eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) beschlossen. Nun wurde entschieden, dieses **BHKW** in einem Container außerhalb des Bauhofes aufzustellen. Hier wird sehr darauf geachtet, dass es nicht zu einer höheren Geräuschbelastung für die Anwohner kommt. Inzwischen liegt auch die abschließende **Wirtschaftlichkeitsberechnung** mit einem positiveren Ergebnis vor. Die Entscheidung für die Biogaslieferung ist zugunsten einer Gruppe von Landwirten (Bioenergie Stecknitz Krummesse) getroffen worden. Diese werden im Beidendorfer Weg in Höhe des Funkmastes eine Biogasanlage errichten. Das entsprechende Grundstück haben die Landwirte inzwischen erworben. Der Vertrag zur Biogaslieferung steht kurz vor der Unterzeichnung und die Ausschreibung zum Verlegen der **Wärmeleitung** läuft derzeit. Mit dem Bau soll noch in der ersten Jahreshälfte begonnen werden. Die Nachbarflächen der Biomasseanlage hat die Gemeinde als Ausgleichs- und Ökokontoflächen erworben. Die als Ausgleichsmaßnahme geforderten 13 Obstbäume wollen 12 Gemeindevertreter/innen der Gemeinde spenden!

Die Photovoltaik- Anlage auf dem Dach der Sporthalle hat bisher schon 35.500Kw/h eingespeist und 39.000Kg CO²-Ausstoß verhindert.

Neues aus der Gemeinde

- Eine **Akazie** im Kählstorfer Weg musste gefällt werden, da diese im Inneren stark geschädigt war.
- In diesem Jahr ist die „Europäische Lärche“ **Baum des Jahres**. Der Tag des Baumes wird am 21. April 2012 um 11:00 Uhr begangen. Zuvor sollen ab 09:00 h Wildrosen gepflanzt werden. Treffen für Helfer am Bauhof.
- Das Gebäude der alten Raiffeisenbank soll abgerissen und dort eine Anlage zum **seniorengerechten Wohnen** errichtet werden.
- Auch die Gewächshäuser der ehemaligen **Gärtnerei Gradert** in der Niedernstrasse werden abgerissen und weichen neuen Häusern.
- Im Bürgermeisterhaus liegen die **Seniorenpässe** für das Jahr 2012 zur Abholung, jeweils donnerstags in der Zeit von 16:00-18:00 h, bereit.
- Die Gemeindevertretung hat beschlossen an der Aktion „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen.